

Tennissaison 2018: TC Hafenlohr

Wie bereits in den Vorjahren, möchte ich auch für die Saison 2018 eine kleine Zusammenfassung unserer Mannschaften über die Medenspielsaison aufzeigen.

Wie es sich gehört, beginnen wir mit den Damen.

Unsere Damen 40 die ja aus der Landesliga in die Bayernliga aufgestiegen sind, hatten von Anfang an gewusst, dass es eine harte Saison wird.

Der Kampf um den Klassenerhalt begann vom ersten Spieltag an.

Am Ende musste man sich leider mit dem vorletzten Platz zufrieden geben und spielt in der kommenden Saison wieder in der Landesliga.

Trotzdem Mädels wie schon in einem Newsletter sind wir stolz eine Mannschaft zu haben die schon über viele Jahre den TC Hafenlohr überregional vertritt.

In dieser Mannschaft spielten: [Waltraud Rohde](#); [Claudia Hoefler](#); [Birgit Bär-Kempf](#); [Brigitte Martin](#); [Sybille Lang](#); [Monika Nätscher](#); [Sylvia Brüggmann](#); [Ulrike Wandl-Berger](#)

Die dritte Saison unter dem Namen TC Hafenlohr spielte die Damenmannschaft die ja eine Spielgemeinschaft mit Erlenbach ist.

Und es war allen klar, dass es eine brutal harte Saison wird, was das Thema Klassenerhalt anbelangt.

Wie bereits im letzten Jahr gab es leider mehr Niederlagen wie Siege.

Und leider erwischte es uns in dieser Saison.

Wie die Damen 40 erreichte die Mannschaft den vorletzten Platz und muss in der kommenden Saison eine Klasse tiefer angreifen.

Eine Spielerin der Damen 40 half hier die Saison über nach Verfügbarkeit aus.

Erfreulich war der Einsatz von zwei unserer jüngeren Spielerinnen in dieser Saison.

Schade Mädels, dass es am Ende nicht gereicht hat, aber das ist kein Weltuntergang.

In dieser Mannschaft spielten: [Nadja Roth](#); [Johanna Weis](#); [Sophie Walter](#); [Carolin Mill](#); [Sylvia Brüggmann](#); [Julia Eyrich](#); [Katja Wagner-König](#); [Nancy Kopka](#); [Carmen Hock](#); [Emilia Richartz](#)

Unsere Herrenmannschaft wusste nach dem Aufstieg der letzten Saison, dass es hart werden würde die Klasse zu halten.

Man hatte geplant, die Herren 30 so wenig wie möglich zu „belästigen“ wegen aushelfen, was auch ganz gut gelang.

Dadurch gab es teilweise richtig deftige Niederlagen, aber die Moral der Truppe war unglaublich, denn darauf angesprochen hieß es immer.

„Egal, dann spielen wir nächstes Jahr eine Klasse tiefer und steigen dann halt wieder auf „

Wir werden uns mit dem TC Marktheidenfeld zusammensetzen um eventuell in der kommenden Saison hier eine Spielgemeinschaft einzugehen.

Trotzdem Jungs, euer Teamgeist ist richtig toll.

In dieser Mannschaft spielten: Andy Roth; Jochen Weber; Stefan Weber; Matthias Ludwig; Marius König; Maximilian König; Florian Bernhart; Jan Emmerich; Dennis Emmerich; Ludwig Lühtrath; Florian Lang

Ihre zweite Saison als Herren 30 ging für die Jungs gleich mit einer Niederlage los.

Aber was soll ich sagen, von da an gab es keine Niederlage mehr.

Man gewann auch das „Endspiel „ um die Meisterschaft am letzten Spieltag souverän und schlägt somit in der nächsten Saison in der Bezirksliga auf.

Der schon tolle Platz der Vorsaison lies auf diesen Erfolg hoffen, aber man weiß ja nie was so in einer Saison passiert.

Der Teamspirit in dieser Truppe ist wirklich klasse.

Glückwunsch Jungs zu einer überragenden Saison.

In dieser Mannschaft spielten: Udo Kempf; Andy Roth; Jochen Weber; Manuel Fischer; Stefan Weber; Matthias Ludwig; Florian Bernhart

Die erste Saison unserer neu gegründeten Herren 40 war für den ein oder anderen dieser Spieler das erste mal, dass er überhaupt Medenspiele bestritt.

Verstärkt durch den ein oder anderen erfahrenen Medenspieler in einigen Spielen zeigten die Jungs eine recht ansprechende Leistung.

Man konnte feststellen, dass man doch ganz gut mithalten konnte bei den Wettkämpfen.

Mit einem positiven Endergebnis beendete man die Medenspielsaison.

In dieser Mannschaft spielten: Udo Kempf; Jörg Wochnik; Michael (Mike) Dürr; Walter Krebs; Andreas Reinfurt; Rüdiger Dümig; Rene Lerchl; Ermin Huzejrovic; Bernd Salomon; Helmut Sowa; Rainer Obmann

Die neue Herren 50 startete gleich mal mit einer Niederlage in die Saison.

Im weiteren Verlauf der Saison zeigte man dann aber wirklich ansprechende Leistungen und verlor kein Spiel mehr.

Am Ende reichte es zu einem tollen dritten Platz, allerdings punktgleich mit dem Ersten und Zweiten.

Man hatte nur das schlechtere Spielverhältnis.

Trotzdem ein gelungenes Comeback dieser Mannschaft, die zum Teil mit Akteuren spielten, die jahrelang in einer Spielgemeinschaft mit Erlenbach waren, wir die Jungs aber überzeugen konnten wieder für Hafenlohr zu spielen.

In dieser Mannschaft spielten: Willi Väh; Michael (Mike) Dürr; Walter Krebs; Stefan Bauer; Egon König; Michael (Mike) Simon; Michael Emmerich; Rolf Heidenfelder; Helmut Sowa; Rainer Obmann; Norbert (Johnny) Lang; Siggı Ludwig

Unsere neu gegründete Herren 55 Mannschaft erwischte einen klassischen Kaltstart und verlor gleich mal die ersten beiden Spiele in der Bezirksliga. Aber von nun an ging es nur noch Bergauf. Man gewann die letzten drei Spiele der Saison und nicht nur das man gewann alle drei Spiele mit dem Höchstergebnis von 6:0. Das führte am Ende auch noch zu einem sensationellen zweiten Platz. Glückwunsch an die Jungs, starke Leistung.

In dieser Mannschaft spielten: Willi Väh; Jörg Wochnik; Stefan Bauer; Egon König; Thomas Sehm; Michael (Mike) Simon

Weniger Glück hatten unsere Herren 60. Startete man nach dem Aufstieg doch mit einem Unentschieden, so gab es den Rest der Saison doch nur noch Niederlagen. Somit muss man in der nächsten Saison sehr wahrscheinlich wieder eine Klasse tiefer ran. Zur Ehrenrettung dieser Mannschaft muss man sagen, dass sie diese Saison ein riesen Pech mit Verletzungen hatten und bei fast allen Spielen ersatzgeschwächt antreten mussten.

In dieser Mannschaft spielten: Eberhard Werner; Norbert Glücker; Wolfgang Hanisch; Heinrich Fehn; Siggı Ludwig; Claus Moser; Manfred Schäffer; Gerhard (Jupp) Ronge; Günther Ruckstetter

An dieser Stelle möchte ich auch mal einen großen Dank an die Ehefrauen, Ehemänner, Freundinnen, Freunde und Lebenspartner unserer Mannschaftsspielerinnen und Mannschaftsspielern für Bewirtung, Kuchen, Salate etc. während den Heimspielen aussprechen. Ohne diese Hilfe wäre es manchmal nicht so einfach für uns.

So nun kommen wir zur Jugend.

Unsere U18 hatte nach dem Aufstieg nicht nur das Problem, dass hier natürlich stärkere Mannschaften warteten, sondern personell gab es auch einige heftige Probleme.

Verschiedene Termine ausgerechnet immer an den Medenspielen ließ die Mannschaft manchmal recht dünn aussehen.

So wundert es niemand, dass es in den ersten vier Spielen nichts zu holen gab, lediglich die beiden letzten Spiele konnten gewonnen werden.

Aber dennoch habt ihr euch durchgeboxt und das verdient meinen größten Respekt.

In dieser Mannschaft spielten: [Hanna Richartz](#); [Somon Dümig](#);
[Justus Richartz](#); [Hannes Hofmann](#); [Hannes Heidenfelder](#);
[Philipp Heidenfelder](#); [Clemens Baumann](#); [Andreas Sowa](#)

In dieser Saison hatten wir erstmalig eine Knaben U14 Mannschaften gemeldet.

Dies ist eine gemischte Mannschaft mit Mädels und Jungs.

Es war eine wirklich gute erste Saison, die man am Ende mit einem positiven Endergebnis abschloß.

Glückwunsch zu einer guten Saisonleistung.

In dieser Mannschaft spielten: [Katharina Wolf](#); [Thea Müller](#);
[Linda Roos](#); [Erik Brand](#); [Hannes Hofmann](#); [Dominik Heck](#)

Ebenfalls hatten wir auch wieder Bambino U12 gemeldet.

In dieser Saison zwei Mannschaften.

Unsere U12I spielte in der Bezirksklasse 1.

Mit einer tollen Gesamtleistung erreichte man immerhin punktgleich mit dem Tabellenzweiten den dritten Rang.

Eine wirklich tolle Saisonleistung auf die sich aufbauen lässt.

In dieser Mannschaft spielten: [Thea Müller](#); [Justus Richartz](#);
[Paul Richartz](#); [Milan Brand](#)

Unsere Bambino U12II spielte in der Kreisklasse 1 und hatte das Pech eine recht starke Gruppe zu erwischen, aber man kämpfte wirklich in manchen Spielen bis zum Umfallen.

Schade, dass es am Ende nur zu einem Sieg reichte.

Aber kein Problem, macht einfach weiter so ihr seid auf einem guten Weg.

In dieser Mannschaft spielten: [Sophia Wolf](#); [Bernd Lorenz Roth](#);
[Milan Brand](#); [David Johansen](#)

Zum Abschluß möchte ich hier nochmals allen Eltern danken für das große Engagement, was natürlich nicht nur ihren Kindern zu Gute kommt, sondern auch der TC Hafenlohr hat nach Außen hin erneut ein gutes Bild hinterlassen. Ohne Euch wäre dieser ganze Spielbetrieb nicht möglich. Nochmals vielen Dank.

Ebenfalls einen großen Dank an unser Trainerteam Max König, Marius König und Katja Wagner-König

Dank auch an unseren Jugendwart Max König für eine tolle Arbeit.

Michael (Mike) Dürr
Sportwart